

Modulabschlussprüfungen [MAPs] Wintersemester 2015/2016

Für Studierende: Jede MAP MUSS als Ausdruck bis spätestens **7.04.2016** im Sekretariat ankommen (d.h. eine Abgabe per E-Mail an individuelle Lehrende ist ausgeschlossen bzw. erfolgt in Absprache zusätzlich, ersetzt jedoch nicht das ausgedruckte Exemplar). Aktuelle Prüfungsfristen und Informationen entnehmen Sie bitte der Webseite des Instituts für Europäische Ethnologie.

Für Lehrende: Bitte alle mit * gekennzeichneten Felder ausfüllen

***Seminartitel:** Zum Verhältnis von Staat, Politik, Öffentlichkeit und Religion in ausgewählten europäischen Ländern

***Lehrende(r):** Barbara John

***MAP-Format** (Das Format regelt die Studien- und Prüfungsordnung – i. d. R. Hausarbeit 16.000-23.000 Zeichen ohne Leerzeichen. Präferenzen bspw. beim Zitationsstil oder Umgang mit Material [bspw. im Anhang] bitte angeben)

***Inhaltliche Aufgabenstellung:**

2015 korrigiert in Deutschland das Bundesverfassungsgericht das Kopftuch-Urteil aus dem Jahre 2003.

In der Türkei schreibt das staatliche Amt für religiöse Angelegenheiten den Moscheen im In- und Ausland Freitagspredigten vor.

Das französische Recht kennt kein Blasphemie-Verbot. Das hat zur Folge, dass bei Schmähungen gegen Religionsgemeinschaften in der Regel keine Klage erhoben werden kann.

In der Schweiz votierten im November 2009 die Schweizer in einer Volksabstimmung für ein Minarett-Verbot (Wahlbeteiligung 54%).

Wählen Sie zwei Länder aus. Erläutern Sie die historisch-kulturellen Grundlagen des jeweiligen Staat-Religion-Verhältnisses und erklären Sie vor diesem Hintergrund aktuelle Konflikte und Folgen für das Zusammenleben in multireligiösen Gesellschaften.